



Uster, 16. März 2026
Nr. 648/2026
V4.04.71

Anfrage 648/2026 von Paul Stopper (BPU) und Benjamin Streit (SVP):

Was ist in der Stadtverwaltung von Uster «üblich»?

Der Stadtrat und die Primarschulpflege erklärten in ihrer Antwort zur Anfrage 641/2026, das Beziehen der Polizei sei ein «übliches Vorgehen in allen Abteilungen der Stadt Uster».

Da der Begriff «üblich» bedeutet, dass etwas «normal, gängig und kein Einzelfall» ist, ist daraus zu schliessen, dass es in der Stadtverwaltung schon öfters zu Polizeieinsätzen gekommen sein muss.

Wir stellen dem Stadtrat und der Primarschulpflege folgende Fragen:

- 1) Wie oft fühlten sich in den letzten 5 Jahren Vorgesetzte in der Stadtverwaltung Uster bei Personalgesprächen derart bedroht, dass der Beizug der Polizei nötig war?
- 2) Wie viele Personalsituationen drohten derart zu eskalieren, dass bereits vor dem Gespräch erkennbar war, dass eine Intervention der Polizei nötig sein könnte
 - a) in der Primarschule?
 - b) in der übrigen Stadtverwaltung?
- 3) Wie viele Polizeieinsätze bei Personalgesprächen erfolgten
 - a) in der Primarschule und wie viele davon verdeckt und bewaffnet?
 - b) in der übrigen Stadtverwaltung und wie viele davon verdeckt und bewaffnet?
- 4) Wie viele Zugriffe der Polizei erfolgten in diesem Zeitraum bei Personalgesprächen?

Paul Stopper

Benjamin Streit